

W **OCHE**NBLATT



■ **DIE KRANKENHÄUSER** in der Region können seit Kurzem auf einen weiteren mit modernster Technik ausgestatteten Baby-Transport-Inkubator zurückgreifen. Es ist nunmehr der zweite, der vom Verein Internationale Medizinische Hilfe (IMH) zur Verfügung gestellt wurde. Der Inkubator stellt den ersten Lebensraum eines Frühgeborenen nach der Geburt dar und imitiert gleichzeitig die Bedingungen während der Schwangerschaft. Im Inkubator ist ein Klimagerät eingebaut, das für eine konstante Lufttemperatur, Feuchtigkeit und Luftdruck sorgt und von Sensoren überwacht wird. Mit Hilfe dieses medizinischen Geräts können bleibende Schäden für das frühgeborene Kind verhindert werden. Die IMH übergab ein solches 50 000 Euro teures Gerät der Klinik für Kinderheilkunde und Jugendmedizin des Schwarzwald-Baar-Klinikums in Villingen. FOTO: IMH

W **OCHENBLATT**



■ **DIE KRANKENHÄUSER** in der Region können seit Kurzem auf einen weiteren mit modernster Technik ausgestatteten Baby-Transport-Inkubator zurückgreifen. Es ist nunmehr der zweite, der vom Verein Internationale Medizinische Hilfe (IMH) zur Verfügung gestellt wurde. Der Inkubator stellt den ersten Lebensraum eines Frühgeborenen nach der Geburt dar und imitiert gleichzeitig die Bedingungen während der Schwangerschaft. Im Inkubator ist ein Klimagerät eingebaut, das für eine konstante Lufttemperatur, Feuchtigkeit und Luftdruck sorgt und von Sensoren überwacht wird. Mit Hilfe dieses medizinischen Geräts können bleibende Schäden für das frühgeborene Kind verhindert werden. Die IMH übergab ein solches 50 000 Euro teures Gerät der Klinik für Kinderheilkunde und Jugendmedizin des Schwarzwald-Baar-Klinikums in Villingen. FOTO: IMH